



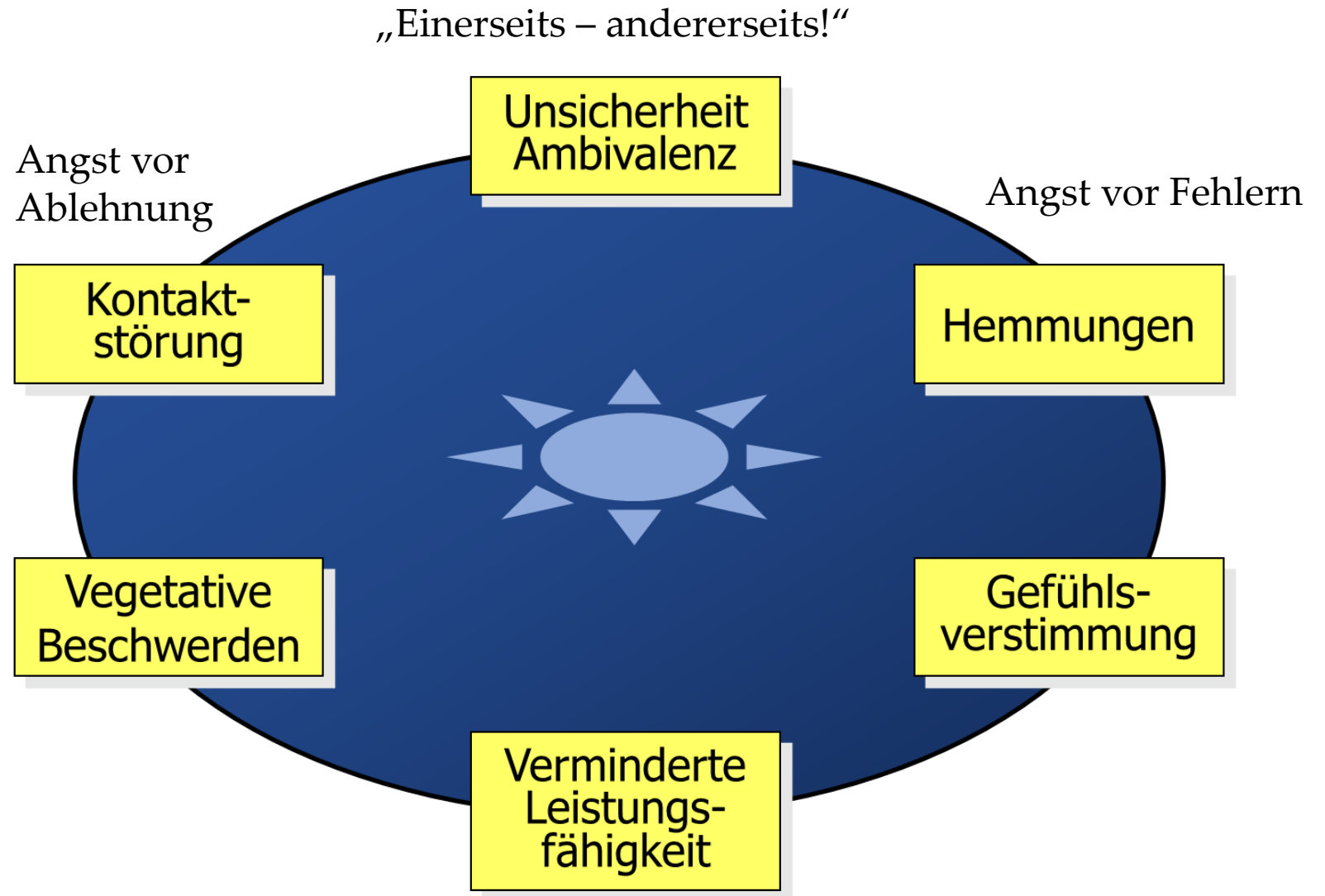
Prof. Dr. Samuel Pfeifer

Spiritual Struggles Spiritueller Missbrauch

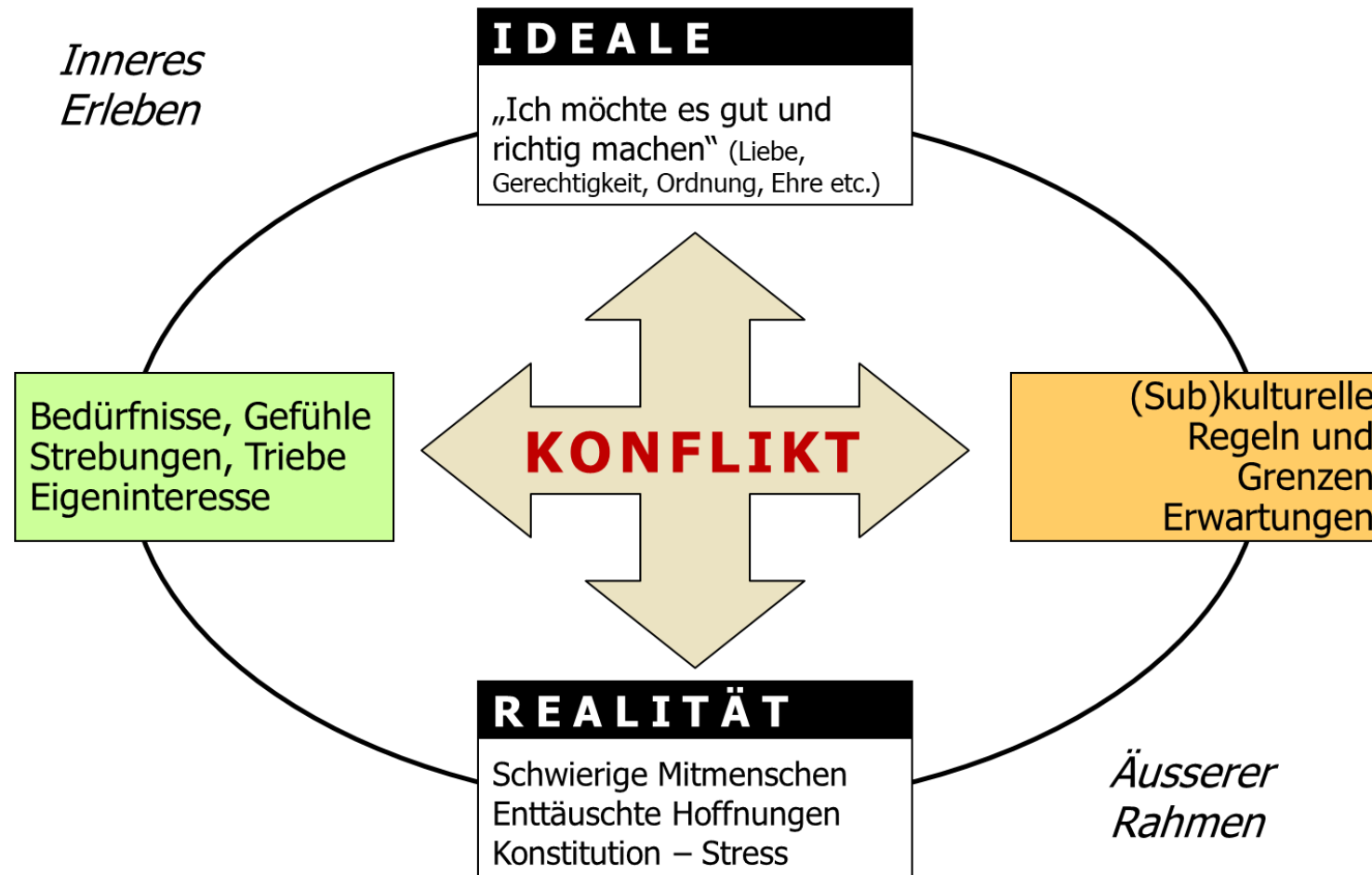
Rückblende

- » Gemeinsame Elemente neurotischen Erlebens
- » Spannungsfelder im neurotischen Konflikt
- » Ekklesiogene oder ekklesiomorphe Neurose?

Gemeinsame Eigenschaften neurotischer Menschen

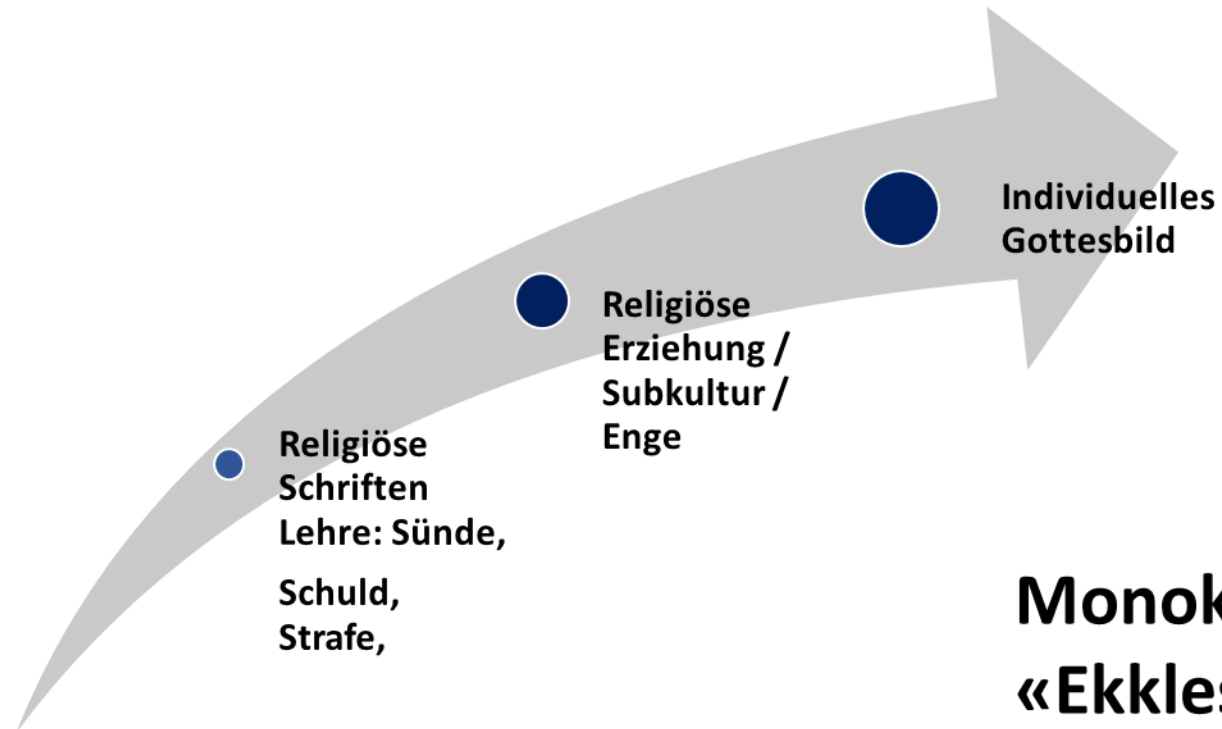


Spannungsfelder neurotischer Konflikt



Ekklesiogene oder ekklesiomorph?

Macht Religion Angst ? – O D E R ?



**Monokausales Modell:
«Ekklesiogene Neurose»
Religion macht krank!**

Religiöse Konflikte im Film



» YASMIN – Religion und Kultur im Islam / England



» BEND IT LIKE BECKHAM – Persönliche Bedürfnisse versus Familientradition

**Neues Forschungsfeld:
SPIRITUAL
STRUGGLES**

The Religious and Spiritual Struggles Scale: Development and Initial Validation

Julie J. Exline
Case Western Reserve University

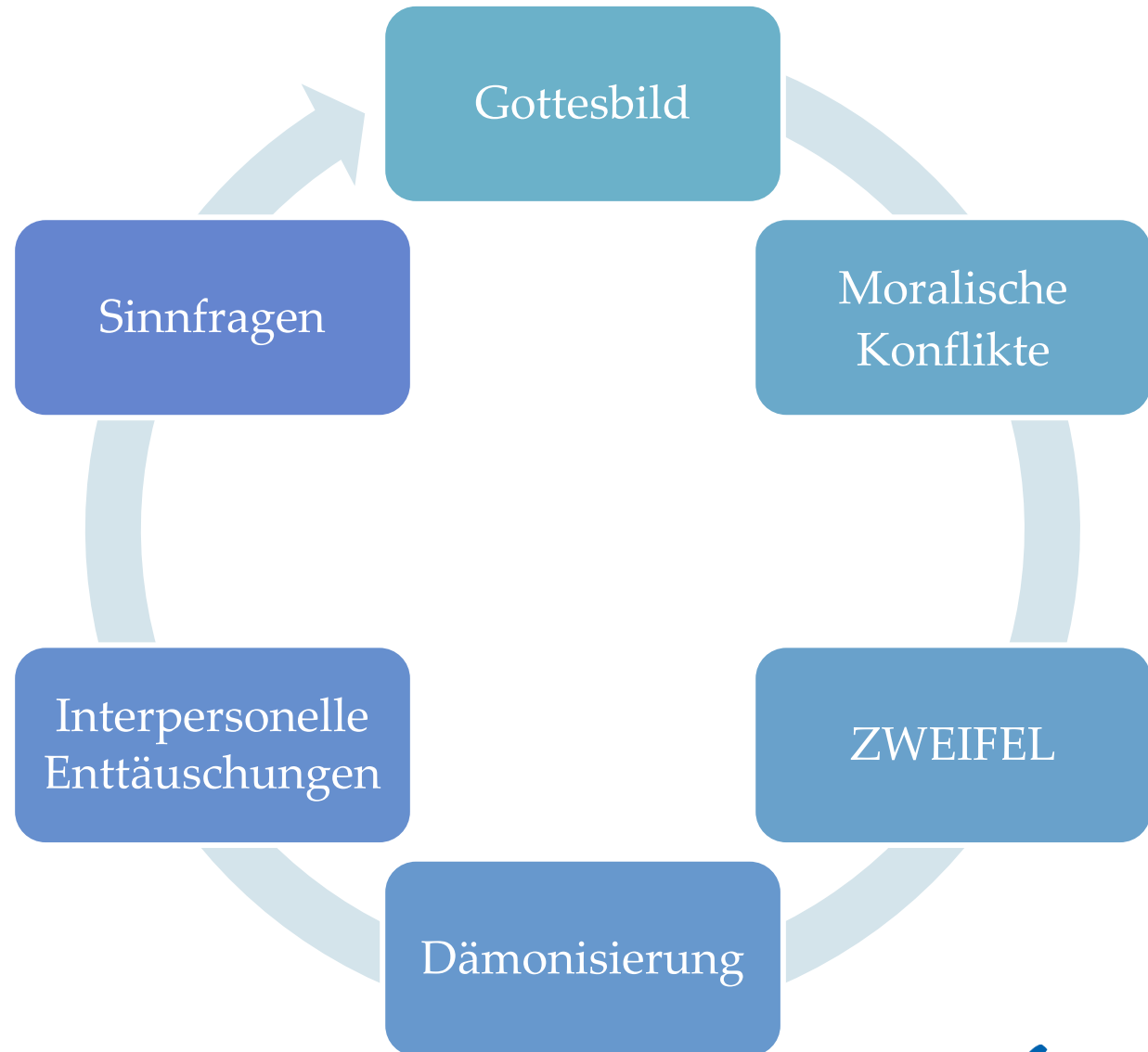
Kenneth I. Pargament
Bowling Green State University

Joshua B. Grubbs
Case Western Reserve University

Ann Marie Yali
City College of New York

Sechs SPIRITUAL STRUGGLES

Exline JL, Pargament KI, Grubbs JB & Yali AM (2014).



Religious / spiritual struggles (Pargament / Exline)

- » Divine struggle: Zorn auf Gott, Gefühl von Gott gestraft zu werden
- » Demonic struggle: das Gefühl, von Satan oder Dämonen geplagt zu werden
- » Interpersonal struggle: Konflikte über religiöse Ansichten oder Konflikte mit organisierter Religion (>> ekklesiogene Neurose?)
- » Doubt: Zweifel und Fragen rund um den Glauben
- » Moral struggle: Schuldgefühle über vermeintliche Sünden (oft sexuell)
- » Ultimate meaning: Fragen / Zweifel bzgl. des tieferen Lebenssinns

10

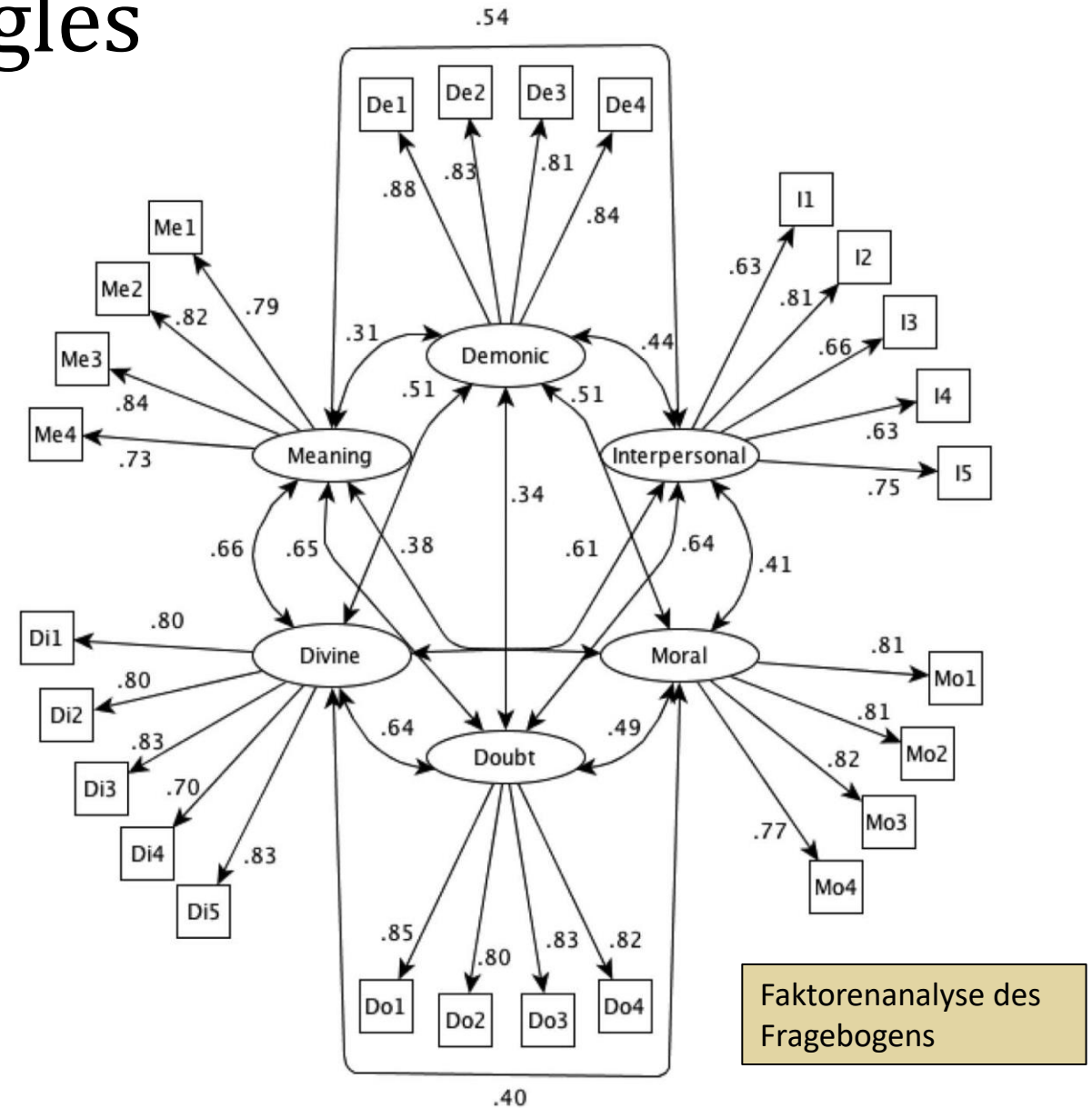
10

Häufigkeit Spiritual Struggles

883 Personen befragt

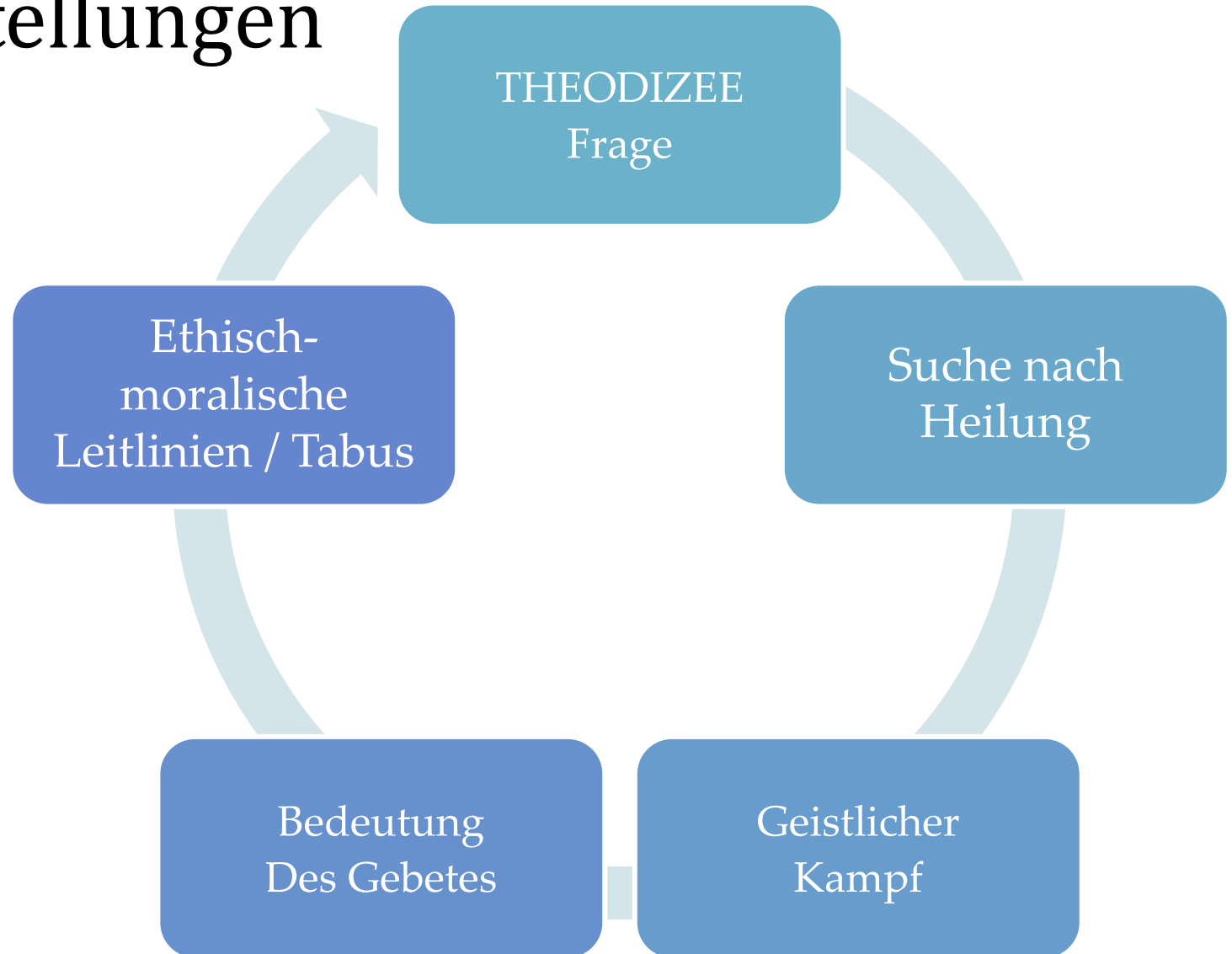
- » 38,3 % konflikthafte Gottesbild
- » 11.5 % dämonische Anfechtungen
- » 10.6 % Interpersonelle Enttäuschungen
- » 6.5 % Moralische Konflikte
- » 5.0 % Fragen nach dem letzten Sinn
- » 3.8 % Zweifel am Glauben

HINWEIS: Ergebnisse in einem breiten Sample unterschiedlicher Religiosität – diese würden in speziellen Gruppen deutlich höher ausfallen.



Besondere Fragestellungen

1. **Theodizee-Frage**
Warum lässt Gott das zu? (negative Ereignisse, Traumatisierung, allgemeine Verminderung des persönlichen Wohlbefindens)
2. **Pathways to care**
Die Hoffnung auf Wunder: Könnte nicht durch eine spirituelle Intervention, einen besonderen Segen, eine religiöse Wallfahrt ein Wunder in meinem Leben geschehen? ----- pathways to care (vergleichbar traditionellen medizinischen Konzepten ohne religiösen Überbau)
3. **Geistlicher Kampf**
Die Interpretation psychischer Konflikte als „geistlicher Kampf, Angriff / teuflische Versuchung“ --- ----- vgl. Konzept der „spiritual struggles“ (Exline & Pargament)
4. **Bedeutung des Gebetes**
im christlichen Kontext als Zwiesprache mit Gott, im muslimischen Kontext als religiöse Pflicht
5. **Ethisch-moralische Leitlinien / Tabus:**
von den christlichen „Todsünden“ bis zu Fragen der Abgrenzung von anderen Weltanschauungen (z.B. Konversionsverbot im Islam, Partnerwahl in der gleichen Subkultur etc.) – Übertretung verwehrt den Zugang zu Gott und zum ewigen Leben.



Besondere Fragestellungen

1. Theodizee-Frage

Warum lässt Gott das zu? (negative Ereignisse, Traumatisierung, allgemeine Verminderung des persönlichen Wohlbefindens)

2. Pathways to care

Die Hoffnung auf Wunder: Könnte nicht durch eine spirituelle Intervention, einen besonderen Segen, eine religiöse Wallfahrt ein Wunder in meinem Leben geschehen? ----- pathways to care (vergleichbar traditionellen medizinischen Konzepten ohne religiösen Überbau)

3. Geistlicher Kampf

Die Interpretation psychischer Konflikte als „geistlicher Kampf, Angriff / teuflische Versuchung“ ----- vgl. Konzept der „spiritual struggles“ (Exline & Pargament)

4. Bedeutung des Gebetes

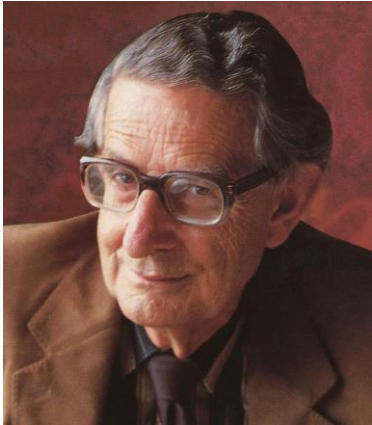
*im christlichen Kontext als Zwiesprache mit Gott,
im muslimischen Kontext als religiöse Pflicht*

5. Ethisch-moralische Leitlinien / Tabus:

von den christlichen „Todsünden“ bis zu Fragen der Abgrenzung von anderen Weltanschauungen (z.B. Konversionsverbot im Islam, Partnerwahl in der gleichen Subkultur etc.) – Übertretung verwehrt den Zugang zu Gott und zum ewigen Leben.

**Wie beeinflusst die
Persönlichkeit die Häufigkeit
spiritueller Konflikte?
NEUE FORSCHUNGEN**

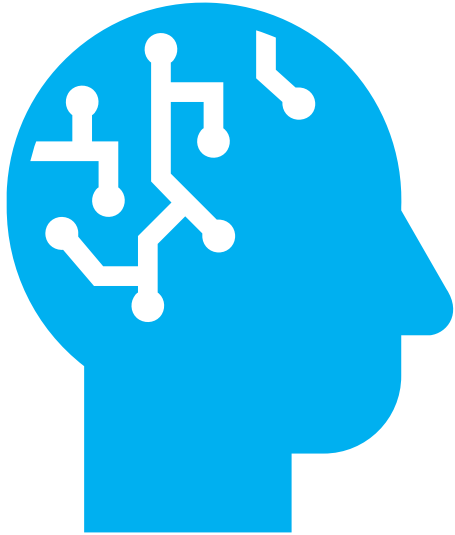
Persönlichkeitsdiagnostik und Neurotizismus



Hans J. Eysenck (1916 – 1997)

- Neigung zu Nervosität
- Reizbarkeit, Launenhaftigkeit
- Neigung zu Unsicherheit und Verlegenheit
- Klagen über Ärger und Ängste
- Klagen über körperliche Symptome (Kopfschmerzen, Magenbeschwerden, Schwindelanfälle etc.)
- Neigung zu Traurigkeit und Melancholie
- Sehr sensibel auf Stress reagierend
- Eher negative Affektlage
- Dauerhafte Unzufriedenheit

The Big Five: NEO-FFI und Persönlichkeitsdiagnostik



N = Neurotizismus

E = Extraversion

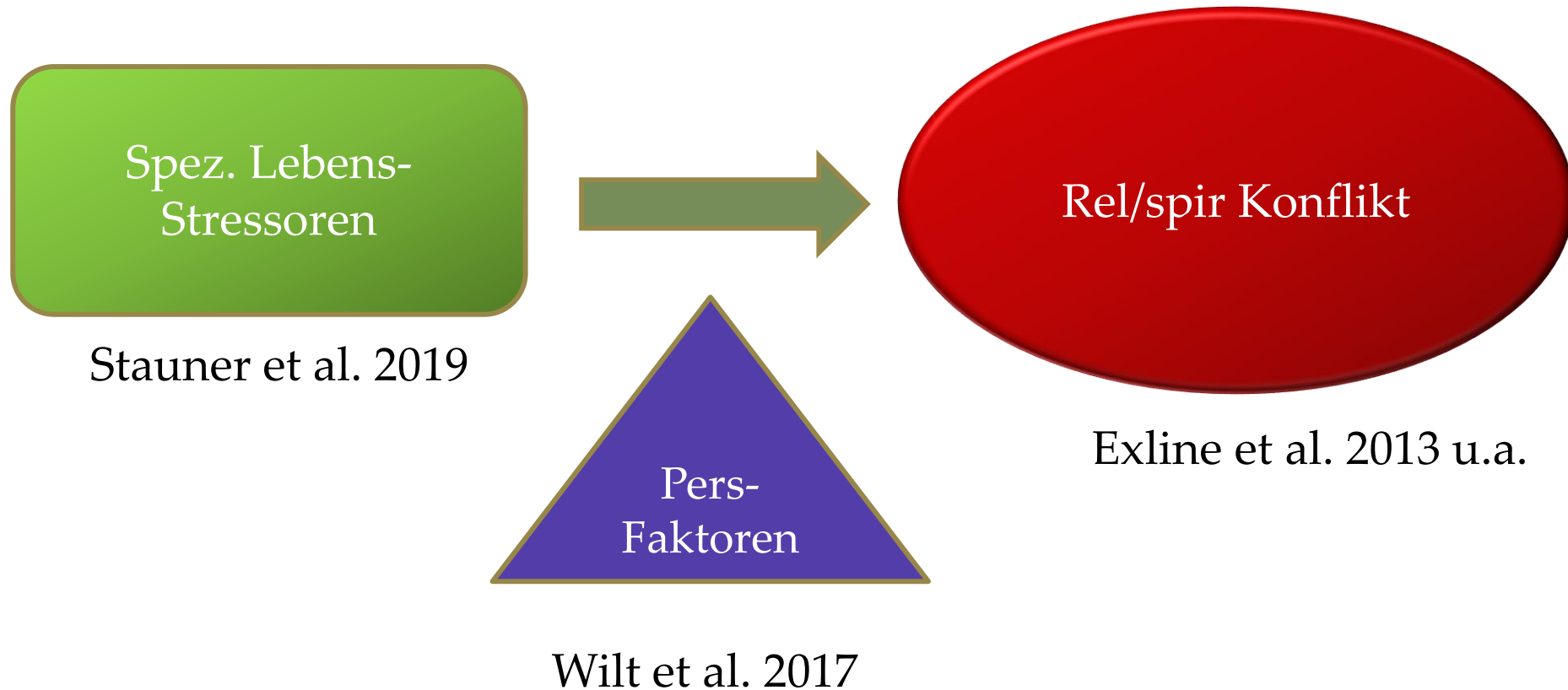
O = Offenheit für neue Erfahrungen

G = Gewissenhaftigkeit

V = Verträglichkeit

Forschungsfrage: Gibt es einen Zusammenhang zwischen Persönlichkeit und religiösen Konflikten?

Auslöser von rel-spir struggles / Konflikten



Studie „Psychopathology and Religious Commitment“

Pfeifer & Wälty 1994, 1999

- » Patienten (N = 44) mit depressiven Störungen, Angststörungen und Persönlichkeitsstörungen
- » Kontrollgruppe (N = 45)

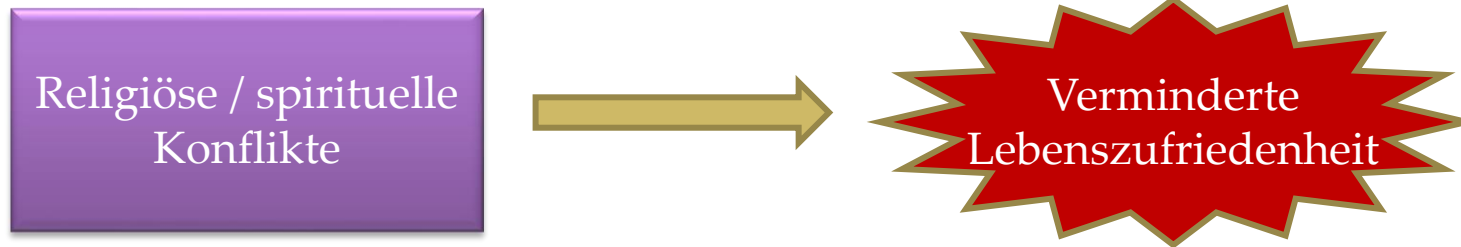


- Bei allen Probanden wurde Neurotizismus und Religiosität mit standardisierten Fragebogen gemessen.
- Zusätzlich eine Serie von Fragen zur eigenen Bewertung von Religion und Krankheitsentwicklung.

Eigene Studie: Ergebnisse

- 1) Es fand sich keine signifikante Korrelation zwischen dem Grad der Religiosität und Neurotizismus, weder bei Patienten noch bei Kontrollen.
- 2) Die Lebenszufriedenheit ist negativ korreliert mit Neurotizismus (wie zu erwarten), aber positiv mit Religiosität in der Patientengruppe. Religion scheint also ein wichtiger Faktor in der Bewältigung von Depression und Angst.
- 3) Der Glaube kann zu Konflikten führen, insbesondere bei „Gesunden“ in ihrer Auseinandersetzung mit Spannungsfeldern des Lebens.
- 4) Patienten empfinden nicht primär den Glauben als Hindernis für das Leben, sondern die Krankheit als hinderlich für das Ausleben des Glaubens.
- 5) Dennoch: Gläubige Patienten empfinden den Glauben als wesentliche Stütze

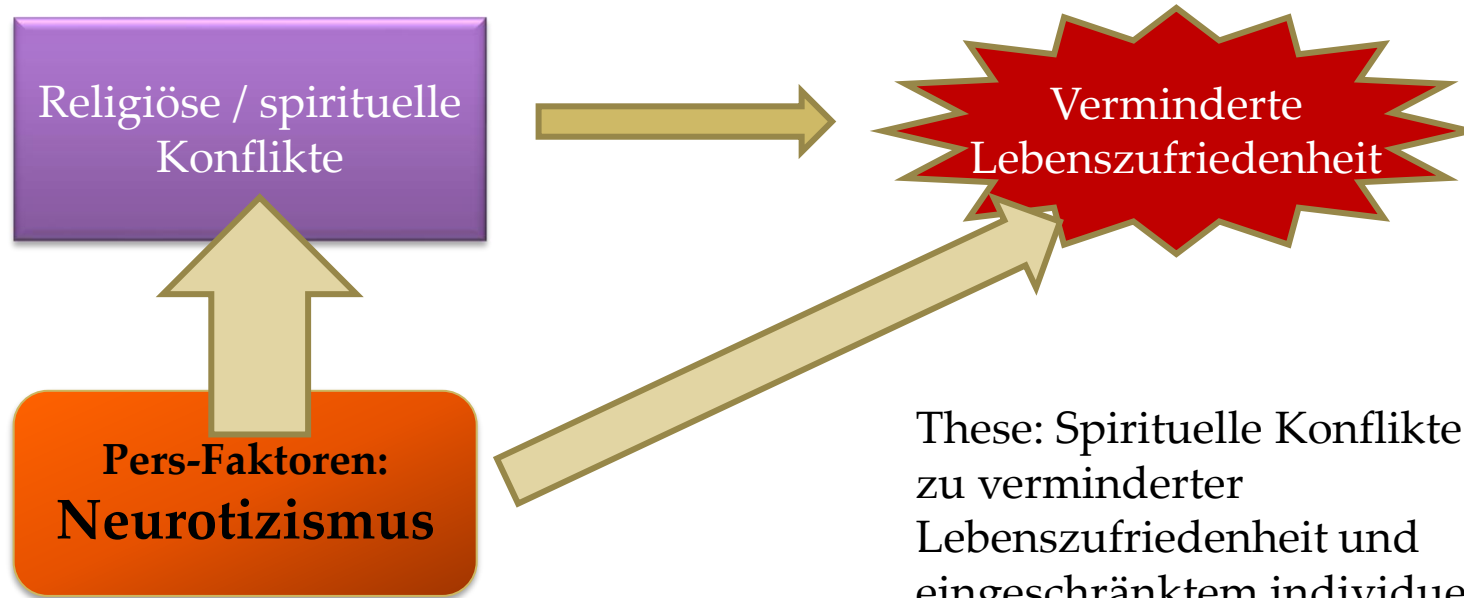
Bestätigung unserer Studie 2017: Spiritual struggles – Lebenszufriedenheit, Glück



These: Spirituelle Konflikte führen zu verminderter Lebenszufriedenheit und eingeschränktem individuellem Glück. ABER....

LITERATUR: Wilt JA, Grubbs JB, Lindberg MJ, Exline JJ, Pargament KI. (2016) Anxiety Predicts Increases in Struggles with Religious/Spiritual Doubt Over Two Weeks, One Month, and One Year. International Journal For the Psychology of Religion. 1-9.

Bestätigung unserer Studie 2017: Spiritual struggles – Lebenszufriedenheit, Glück



Neuere Befunde: starke Prägung durch die grundlegenden Persönlichkeitszüge / Neurotizismus

These: Spirituelle Konflikte führen zu verminderter Lebenszufriedenheit und eingeschränktem individuellem Glück. ABER....

LITERATUR: Wilt JA, Grubbs JB, Lindberg MJ, Exline JJ, Pargament KI. (2016) Anxiety Predicts Increases in Struggles with Religious/Spiritual Doubt Over Two Weeks, One Month, and One Year. International Journal For the Psychology of Religion. 1-9.

Studie von Wilt et al. 2017



Messung folgender Werte:

1. Persönlichkeitsfaktoren „Big Five“,
2. r/s struggles = religiöse Konflikte
3. Wohlbefinden

Probanden: 1047 Erwachsene via Online-Befragung, 3083 Studenten

Wilt, Joshua A., Joshua B. Grubbs, Matthew J. Lindberg, Julie J. Exline & Kenneth I. Pargament (2017) Anxiety Predicts Increases in Struggles with Religious/Spiritual Doubt Over Two Weeks, One Month, and One Year, The International Journal for the Psychology of Religion, 27:1, 26-34.

Einfluss auf erhöhte religiöse Konflikte




- » Korrelation Neurotizismus – r/s Konflikte: ca. 26 - 36 %
- » Korrelation Religiosität – r/s Konflikte aktuell: ca. 13 – 16 %
- » Korrelation Religiosität – r/s Konflikte Langzeit:
minus 7 – 16 %
- » **Warum führt Offenheit zu mehr religiösen Konflikten?**
 - » Offenheit für andere Lebensstile und Weltanschauungen ergibt eine Dissonanz zu etablierten religiösen Überzeugungen

Fazit:
Hochsensible Menschen leiden
vermehrt an religiösen Konflikten

...

KLINISCHE ERFAHRUNG WIRD DURCH NEUE FORSCHUNG UNTERSTÜTZT



SPIRITUELLER MISSBRAUCH

Spiritual struggles – spiritueller Missbrauch

- » Spirituelle Konflikte können im Rahmen einer Gemeinschaft oder Institution auftreten.
- » Typische Muster von Vorschriften und Verhaltensweisen von Leitungspersonen in religiösen Gemeinschaften
- » Kriterien:
 - » *in einem engen religiösen Kontext werden die persönlichen Grenzen des einzelnen deutlich überschritten*
 - » *Machtausübung, emotionaler Druck und Zwang unter Androhung göttlicher Strafe oder Ausschluss aus der Gemeinschaft; Erzeugung von Ängsten und Schuldgefühlen als Mittel der Gruppendisziplin.*
 - » *Ausnutzung der Hingabebereitschaft oder der Hilfsbedürftigkeit der Betroffenen*
 - » *Legitime persönliche Krisen werden einseitig spirituell (dämonisch) gedeutet, legitime Emotionen werden abgewertet und die Person erhält nicht die seelische Unterstützung, die sie brauchen würde.*
 - » *Vernachlässigung der Fürsorgepflicht und einer integren Vorbildfunktion*

Ängste im spirituellen Missbrauch



- » Ich hatte Angst, eigene Entscheidungen für mein Leben zu treffen, ohne die Zustimmung der Gruppe und der «geistlichen Leiterschaft»
- » Angst, falsche sündige Entscheidungen zu treffen und dadurch das Wohlwollen und den Segen Gottes zu verlieren
- » Angst und Scham, vor anderen zu meinen Lebensentscheidungen zu stehen.

» *Aus der Masterarbeit von R. Sewer 2020*

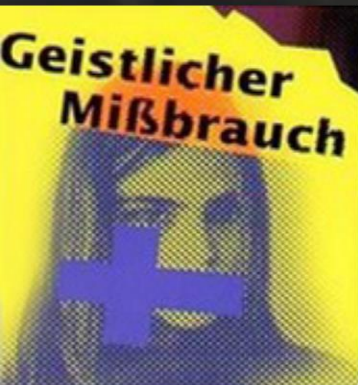
GEMEINSAM GLAUBEN

Wenn Kirche krank macht

Geistlicher Missbrauch

Wenn ungesunder Druck in Gemeinden und Kirchen Menschen derart belastet, dass sie krank davon werden, handelt es sich oft um falsch eingesetzte Macht leitender Personen.

VON JACOB WIEBE



Geistlicher Missbrauch Schweiz

Sie sind hier: Startseite > 10 Merkmale



Startseite

10 Merkmale

Gedankenumbildung

Definition

10 Merkmale

Während der bald fünfzehn Jahre, in denen ich intensiv mit geistlichem Missbrauch und deren Täter, sowie Opfern zu tun hatte, kamen primär die unten genannten Merkmale zum Tragen und sollen helfen, Missbräuche zu erkennen.

1. Wenn du ein Problem ansprichst, wirst du zum Problem gemacht und das Problem wird nie beprochen.
Ein sachliches Problem oder ein Missstand werden angesprochen. Plötzlich merkst du während dem meist manipulativen Gespräch mit dem Leiter, dass du zum

NEWS

08.09.2020:
Life Channel Interview
mit Tarek Eldaour

20.07.2020
Neue Literaturempfehlung
"Das Unfassbare begreifen"

Quelle: www.geistlicher-missbrauch.ch

Kennzeichen von Spirituellem Missbrauch

Machtgefälle

Einschüchterung > Du bist das Problem

Kontrolle

Manipulation

Einmischung
Privatleben

Zudecken:
Schein statt
Sein

Verdrängen
von
Misständen

Zerstörung
von
Beziehungen

10 Merkmale Geistlicher Missbrauch

- » **Wenn du ein Problem ansprichst, wirst du zum Problem und das Problem wird nie besprochen.**
Ein sachliches Problem oder ein Missstand werden angesprochen. Plötzlich merkst du, während dem meist manipulativen Gespräch mit dem Leiter, dass **du** zum Problem gemacht wirst.
... die Leiter dir den Glauben absprechen, dich als psychisch krank oder sogar besessen, resp. als Werkzeug Satans betiteln.
- » **Wenn du einen Leiter/Pastor hinterfragst, wird dir gesagt, du hättest ein Autoritätsproblem.**
Bibelstellen über "Leiterschaft" werden dir als Lektüre verschrieben und stark auf Unterordnung gepocht.
- » **Mentoring wird zur Kontrolle missbraucht.**
Mentoring, Coaching, Seelsorge - und alle Namen, die man noch dafür finden möge - werden für die Kontrolle der Mitglieder missbraucht. Leiter besprechen persönliche Details aus seelsorgerlichen Sitzungen miteinander und versuchen die Untergebenen damit zu manipulieren, bis hin zu Erpressung.
(siehe dazu auch den hinterfragenden Bericht zum **Mentoring**)
- » **Die Leitung nimmt sich das Recht, über dein Privatleben zu bestimmen.**
Die Leitung ist mehr an deinem Lebensstil, als an dir als Person interessiert.
Hier ist nicht eine Anregung über deinen Lebenswandel gemeint, sondern eine Kontrolle. Es kann vorkommen, dass man dir ein Hobby nicht mehr gewährt, einen Musikstil, Bücher, uvm. verbietet.
- » **Die Leitung steht nicht zu gemachten Fehlern.**
Da die Leitung sich als ultimatives Werkzeug Gottes sieht, oft auch der Pastor als eine Art Auserwählten, der nicht angetastet werden darf, wird er seine Fehler nicht eingestehen (wollen). Allgemeine Aussagen wie "Wir machen alle Fehler" kann ein Missbrauchender Leiter schon mal von sich geben, doch wenn man von ihm konkret eine Entschuldigung verlangt, werden Merkmale 1 oder 2 in Kraft treten.
(siehe dazu den hinterfragenden Bericht "**Taste den Gesalbten des Herrn nicht an**")

Fortsetzung - Merkmale

- » **Der Schein zählt mehr als das Sein.**
Fehler, Missstände, körperlicher oder sexueller Missbrauch werden lieber verdeckt gehalten, um den Schein einer heilen Gemeindewelt zu wahren.
Besucherfreundliche Gottesdienste werden eingeführt. Da sind alle so lieb und die wahren Charaktere kommen nicht zum Vorschein - man spielt sich was vor, wie es die Leitung gegenüber der Gemeinde schon lange tut.
Freundschaften und Ehen werden zerstört.
Kann man den/die Hinterfragenden nicht ruhig stellen, werden die Mitglieder, Freunde und sogar Ehepartner manipuliert und gegen den/die Hinterfragenden aufgehetzt. Aussagen wie: "XY hat eine schwere Zeit und lebt in der Verführung." oder "XY lässt sich nicht mehr vom Geist Gottes leiten und greift die Leiterschaft mit Lügen an."
- » **Unangenehme Aussagen werden als Missverständnisse abgetan**
Oft werden Aussagen gemacht, welche die Leiterschaft als Missverständnis oder Lüge deklarieren, sollte der Inhalt dieser Gespräche anderen zuteil werden. Der Hinterfragende wird bewusst als unglaubwürdig dargestellt.
- » **"Kleider machen Leute"**
Mitglieder werden aufgrund ihrer Position, sei dies innerhalb der Kirche oder im Beruf, bevorzugt behandelt.
Andererseits werden kranke oder depressive Menschen bewusst gemieden oder als Minderwertig abgestempelt. z.B. "XY kann Gott noch nicht gebrauchen bis er/sie heil ist."
Aber den absurden Zehnten zahlen dürfen sie!
- » **Mit-Entscheidung nur proforma**
Die Leiterschaft vermittelt den Mitgliedern oder den Mit-Leitern das Gefühl, sie hätten weitgehend bei einer Entscheidung mitbestimmen dürfen. Oft sind solche Gespräche eine abgekartete Sache, in denen die Leitung bereits entschieden hat und die Diskussion manipulativ zu ihrem Wunschergebnis hin steuert.
Beim Erkennen und Ansprechen eines solchen Manövers, treten meist Merkmale 1 und 2 in Kraft.
- » **Diese Auflistung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Jedes Merkmal könnte mit unzähligen Beispielen und Aussagen untermauert oder weiter ausgeführt werden.**

Spirituellel Missbrauch in der katholischen Kirche



- » Neue charismatische
Kommunitäten
- » Doris Wagner: «Das Werk»



Spirituellder Missbrauch in der kath. Kirche



Drei Formen des Missbrauchs:

- » Spirituelle Vernachlässigung: mangelnde Hinführung auf eigenverantwortliche Gottesbeziehung, Fähigkeit, eigenständiges geistliches Leben; «spirituelle Selbstbestimmung»;
- » Spirituelle Manipulation: Gefühle der Minderwertigkeit / emotionale Wertungen, Drohungen, Ausspielen des Machtgefälles.
- » Spirituelle Gewalt: erzwungener Verzicht / gewaltsame Trennungen und erzwungene Isolation / Ausbeutung der Arbeitskraft / Pathologisierung und erzwungene Therapien (inkl. Rollendiffusion – Oberin sitzt mit in der Therapiestunde) / Dämonisierung der Probleme

Video-Interview mit Doris Reisinger-Wagner

<https://www.youtube.com/watch?v=y9jJBkD3b8>

Wiederholungsfragen

Wiederholungsfragen

- » Nennen sie die sechs häufigsten «spiritual struggles»!
- » Was versteht man unter Theodizee?
- » Was verstehen religiöse Menschen unter einem «geistlichen Kampf»?
- » Was sind Kennzeichen eines spirituellen Missbrauchs?
- » Wie kann religiöse Manipulation aussehen?